



Der Umbau des Heckklappenschlosses auf „Einstufenschließung“

Viele kennen das Problem: Heckklappe gecleant und mit einem Stellmotor öffnet man dann die Klappe elektrisch. Jedoch springt das Schloß immer erst in die erste Fangstufe bevor der Deckel durch manuelles Anheben dann wiederholt entriegelt werden muß.

Diesem Problem kann man mit einer Feder oder mit dem Umbau des Schlosses entgegenwirken. Die Feder hatte ich zuerst – wollte aber doch die Schloßlösung auch versuchen.

Was muß demontiert werden:

1. Das Heckschloß
2. Die Klappenverkleidung innen

Wenn das Schloß ausgebaut ist muß der Kunststoffschutz abgeschoben werden. Dazu einfach am Schließbügel die Haken mit einem kleinen Schraubenzieher aufhebeln und den Schutz abziehen.

Das sieht dann so aus:



Dann mit den Fingern das Schloß ganz einrasten lassen.

Wenn man dann von hinten in den Mechanismus schaut sieht man die Aufkantung am Schließbügel. Mit einer Flex und einer dünnen Trennscheibe schneidet man dann durch das Gehäuse so ins Schloß, daß man die Aufkantung der ersten Fangstufe mit wegschneidet.

Das sieht dann so aus:



Blick in den Mechanismus:



Dann mit Pressluft die Späne und den Staub rausblasen und schön mit Nähmaschinenöl einölen. Restliches Öl rausschleudern oder am Rand abtupfen.

Dann muß man nur das Plastik wieder draufstecken und schon ist von Aussen nichts mehr zu sehen was an den Eingriff ins Schloß erinnern würde.

Der Öffnungsvorgang erfolgt sofort – kein lästiges Zwischenöffnen mehr nötig.

Das sieht dann so aus:



Gut oder? Viel Glück beim Umbau, und schneidet Euch mit der Flex nicht in die Finger!

PS: Dremel geht nicht! Ist gehärteter Stahl! Ich habs versucht! 8-)

Viele Grüße, Bene & German WaterCult!